

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI

Einleitung .....	1
------------------	---

## *Teil 1*

### Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen des § 301 Abs. 1 ZPO

1. Kapitel: Ursprung und Entwicklung des § 301 ZPO ab Einführung durch die Reichsjustizgesetze .....	11
2. Kapitel: Zulässigkeitsvoraussetzungen der Teilbarkeit und Entscheidungsreife .....	21
3. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit – Ursprung, Entwicklung und Würdigung des derzeitigen Diskussionsstandes .....	41
4. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit in den verschiedenen Konstellationen des § 301 Abs. 1 ZPO .....	109

## *Teil 2*

### Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen der Zivilprozessordnung im Übrigen

5. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit im Kontext von Rechtshängigkeitssperre, materieller Rechtskraft und innerprozessualer Bindungswirkung .....	165
6. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit im Kontext zulässiger Widersprüche innerhalb der Zivilprozessordnung .....	193
Schlussbetrachtung und Fazit .....	247
Literaturverzeichnis .....	249
Sachregister .....	261

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
<b>Einleitung.....</b>	<b>1</b>
<i>A. Problemaufriss .....</i>	<i>2</i>
I. Zulässigkeitsvoraussetzungen für den Erlass eines Teilurteils .....	4
II. Folgen des Gebots der Unabhängigkeit .....	4
<i>B. Ziel der Arbeit .....</i>	<i>7</i>
<i>C. Gang der Untersuchung .....</i>	<i>7</i>
<i>Teil I</i>	
<b>Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen des § 301 Abs. 1 ZPO</b>	
<b>1. Kapitel: Ursprung und Entwicklung des § 301 ZPO ab Einführung durch die Reichsjustizgesetze .....</b>	<b>11</b>
<i>A. Einführung des § 273 CPO durch die Reichsjustizgesetze und Motive des Gesetzgebers.....</i>	<i>11</i>
<i>B. Einführung des Mündlichkeitsprinzips durch die CPO und Teilurteil als Mittel zur Ordnung des Verfahrens .....</i>	<i>13</i>
I. Einführung des Mündlichkeitsprinzips durch die CPO .....	13
II. Teilurteil als Mittel zur Abschichtung des Prozessstoffs .....	15
<i>C. Entwicklung des § 301 ZPO .....</i>	<i>17</i>
<i>D. Kapitelzusammenfassung .....</i>	<i>18</i>
<b>2. Kapitel: Zulässigkeitsvoraussetzungen der Teilbarkeit und Entscheidungsreife .....</b>	<b>21</b>
<i>A. Teilbarkeit .....</i>	<i>21</i>
I. Teilbarkeit im Fall von objektiver und subjektiver Klagehäufung .....	22

1.	Teilbarkeit bei objektiver Klagehäufung .....	22
a)	Teilbarkeit bei kumulativer Klagehäufung .....	22
b)	Teilbarkeit bei eventueller Klagehäufung .....	22
2.	Teilbarkeit bei subjektiver Klagehäufung .....	22
II.	Teilbarkeit im Fall von Klage und Widerklage .....	23
III.	Teilbarkeit bei einem einheitlichen Anspruch .....	24
<b>B.</b>	<b>Entscheidungsreife .....</b>	<b>26</b>
I.	Entscheidungsreife gem. § 301 Abs. 1 ZPO .....	27
II.	Präklusion bei Erlass eines Teilurteils .....	27
1.	Einführung des § 296 ZPO durch die Vereinfachungsnovelle 1976 ..	27
2.	Absoluter und relativer Verzögerungsbegriff .....	29
a)	Relative Theorie .....	29
b)	Absolute Theorie .....	29
c)	Meinungsstreit .....	31
d)	Streitentscheid und Zwischenergebnis .....	32
3.	Maßgeblicher Zeitpunkt für eine Verzögerung bei Erlass eines Teilurteils .....	32
a)	Schlussurteil als maßgeblicher Zeitpunkt .....	33
aa)	Ansicht des BGH .....	33
bb)	Meinungsstand in der Literatur .....	33
b)	Teilurteil als maßgeblicher Zeitpunkt .....	36
c)	Stellungnahme .....	37
<b>C.</b>	<b>Kapitelzusammenfassung .....</b>	<b>39</b>
<b>3.</b>	<b>Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit – Ursprung, Entwicklung und Würdigung des derzeitigen Diskussionsstandes .....</b>	<b>41</b>
<b>A.</b>	<b>Entwicklung des Gebots der Unabhängigkeit in der Rechtsprechung</b>	<b>42</b>
I.	Erste höchstrichterliche Entscheidungen zur (Un-)Zulässigkeit eines Teilurteils .....	42
1.	Urteil des Reichsgerichts vom 10.12.1881, Az. I 621/81 .....	42
a)	Sachverhalt .....	42
b)	Entscheidung des Reichsgerichts .....	43
c)	Rechtliche Bewertung .....	43
2.	Urteil des Reichsgerichts vom 30.06.1886, Az. V 58/86 .....	44
a)	Sachverhalt .....	44
b)	Entscheidung des Reichsgerichts .....	44
c)	Rechtliche Bewertung .....	44
3.	Urteil des Reichsgerichts vom 02.10.1899, Az. VI 186/1899 .....	45
a)	Sachverhalt .....	45
b)	Entscheidung des Reichsgerichts .....	45
c)	Rechtliche Bewertung .....	46
4.	Urteil des Reichsgerichts vom 22.10.1907, Az. II 200/07 .....	47

a) Sachverhalt .....	47
b) Entscheidung des Reichsgerichts .....	47
c) Rechtliche Bewertung .....	48
5. Urteil des Reichsgerichts vom 09.04.1920, Az. II 430/19 .....	48
a) Sachverhalt .....	48
b) Entscheidung des Reichsgerichts .....	49
c) Rechtliche Bewertung .....	49
6. Urteil des Reichsgerichts vom 17.11.1931, Az. 213/30 .....	50
a) Sachverhalt .....	50
b) Entscheidung des Reichsgerichts .....	50
c) Rechtliche Bewertung .....	51
7. Urteil des Reichsgerichts vom 10.07.1936, Az. VII 268/1935 .....	51
a) Sachverhalt .....	51
b) Entscheidung des Reichsgerichts .....	52
c) Rechtliche Bewertung .....	52
8. Urteil des Obersten Gerichtshofs für die Britische Zone vom 04.11.1949, Az. II ZS 38/49 .....	53
a) Sachverhalt .....	53
b) Entscheidung des Obersten Gerichtshofs für die Britische Zone	53
c) Rechtliche Bewertung .....	54
9. Urteil des BGH vom 18.12.1954, Az. II ZR 76/54 .....	55
a) Sachverhalt .....	55
b) Entscheidung des BGH .....	55
c) Rechtliche Bewertung .....	56
10. Urteil des BGH vom 30.04.1956, Az. II ZR 217/54 .....	57
a) Sachverhalt .....	57
b) Entscheidung des BGH .....	57
c) Rechtliche Bewertung .....	58
II. Fazit .....	59
 <i>B. Vereinbarkeit des Gebots der Unabhängigkeit mit der hinter § 301 ZPO stehenden Konzeption des Gesetzgebers .....</i>	62
I. Motive des Gesetzgebers bei Einführung des § 273 CPO .....	62
1. Einheitliche Würdigung bei einheitlicher mündlicher Verhandlung ..	64
a) Begriff der „Einheit der mündlichen Verhandlung“ im Zivilprozess .....	64
b) Einheitliche Würdigung bei einheitlicher mündlicher Verhandlung .....	65
2. Schluss der mündlichen Verhandlung vor Erlass eines Teilurteils ..	66
3. Schlussfolgerung .....	68
II. Gebot der Unabhängigkeit als geeignetes Kriterium zur Wahrung einer einheitlichen Verhandlung? .....	69
1. Entscheidungsreife als geeignetes Kriterium zur Sicherstellung der Unabhängigkeit von Teil- und Schlussurteil? .....	69

2. Gebot der Unabhängigkeit als geeignetes Kriterium zur Sicherstellung der Unabhängigkeit von Teil- und Schlussurteil? . . . . .	72
3. Schlussfolgerung . . . . .	73
III. Gebot der Unabhängigkeit als eigenständige Zulässigkeitsvoraussetzung oder ein im Rahmen des § 301 Abs. 2 ZPO zu berücksichtigendes Kriterium? . . . . .	73
1. Richterliches Ermessen gem. § 301 Abs. 2 ZPO . . . . .	73
2. Folgen bei Einordnung der Unabhängigkeit als ein im Rahmen des § 301 Abs. 2 ZPO zu berücksichtigendes Kriterium . . . . .	74
3. Schlussfolgerung und Ergebnis . . . . .	75
<i>C. Gebot der Unabhängigkeit in der Literatur</i> . . . . .	76
I. Kommentarliteratur . . . . .	76
1. Historische Kommentarliteratur . . . . .	76
a) <i>Struckmann</i> und <i>Koch</i> (1879) . . . . .	76
b) <i>Endemann</i> (1879) . . . . .	77
c) <i>Hellmann</i> (1879) . . . . .	78
d) <i>Kleiner</i> (1880) . . . . .	79
e) <i>Seuffert</i> (1889) . . . . .	79
2. Aktuelle Kommentarliteratur . . . . .	79
3. Fazit . . . . .	80
II. Die verschiedenen Ansichten im übrigen Schrifttum . . . . .	81
1. <i>Schneider</i> (1976) . . . . .	81
2. <i>de Lousanoff</i> (1979) . . . . .	82
3. <i>Prütting</i> und <i>Weth</i> (1981, 1985) . . . . .	83
4. <i>Schumann</i> (1983) . . . . .	85
5. <i>Musielak</i> (1997) . . . . .	86
6. <i>Peters</i> (1998) . . . . .	87
7. <i>Jauernig</i> (2000) . . . . .	88
8. <i>Jurgeleit</i> (2016) . . . . .	89
9. <i>Jaspersen</i> (2019) . . . . .	91
10. Stellungnahme . . . . .	93
a) Gebot der Unabhängigkeit als Bestandteil der Entscheidungsreife: die Ansicht von <i>Musielak</i> und <i>de Lousanoff</i> . . . . .	94
b) Einheitliche Betrachtung von Teil- und Schlussurteil: die Ansicht von <i>Schumann</i> und <i>Jauernig</i> . . . . .	94
aa) Ansicht <i>Schumanns</i> . . . . .	95
(1) Einheit der Rechtsordnung . . . . .	95
(2) Begriff der Rechtsordnung, Unterscheidung zwischen äußerer und innerer Einheit . . . . .	95
(3) Innere Einheit der Rechtsordnung: Bestehen von inhaltlichen Zusammenhängen . . . . .	96
(4) Vermeidung von Widersprüchen auf Grundlage der Einheit der Rechtsordnung . . . . .	97
(5) Schlussfolgerung für die Ansicht <i>Schumanns</i> . . . . .	98

bb) Ansicht <i>Jauernigs</i> .....	98
cc) Stellungnahme .....	99
c) Gebot der Unabhängigkeit zur Vorbeugung einer „Kadi-Justiz“: die Ansicht von <i>Schneider und Peters</i> .....	100
d) Gebot der Unabhängigkeit zur Vermeidung sich widersprechender Entscheidungen infolge eines zukünftigen Ereignisses: die Ansicht von <i>Prütting und Weth</i> .....	101
e) Unabhängigkeit als ein im Rahmen des Ermessens zu berücksichtigendes Kriterium: die Ansicht <i>Jurgeleits</i> .....	103
f) Wegfall des Unabhängigkeitsgebots und Vermeidung von Widersprüchen durch Erlass eines Grundurteils und Erhebung einer Zwischenfeststellungs(wider)klage: die Ansicht von <i>Jaspersen</i> .....	104
11. Fazit .....	104
<i>D. Kapitelzusammenfassung</i> .....	105
<b>4. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit in den verschiedenen Konstellationen des § 301 Abs. 1 ZPO .....</b>	<b>109</b>
<i>A. Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen von objektiver und subjektiver Klagehäufung gem. § 301 Abs. 1 S. 1 Var. 1 ZPO</i> .....	109
I. Objektive Klagehäufung .....	110
1. Teilurteil im Rahmen der kumulativen Klagehäufung .....	110
a) Gebot der Unabhängigkeit .....	110
b) Stellungnahme .....	112
2. Teilurteil im Rahmen der eventuellen Klagehäufung .....	113
a) Unzulässigkeit eines Teilurteils über den Hilfsantrag .....	113
b) Zulässigkeit eines Teilurteils über den Hauptantrag .....	113
c) Stellungnahme .....	115
3. Teilurteil im Rahmen der Stufenklage .....	116
a) Gebot der Unabhängigkeit .....	118
aa) Herrschende Meinung: Ausnahme vom Gebot der Unabhängigkeit .....	118
bb) Ausweitung der herrschenden Meinung bei Verbindung eines Auskunftsanspruchs gem. § 84a AMG mit einem Schadensersatzanspruch gem. § 84 AMG .....	119
cc) Kritik an der herrschenden Meinung .....	121
b) Stellungnahme .....	123
II. Subjektive Klagehäufung .....	126
1. Teilurteil im Rahmen der subjektiven Klagehäufung .....	129
a) Gebot der Unabhängigkeit .....	129
b) Stellungnahme .....	130
2. Ausnahmen vom Gebot der Unabhängigkeit .....	132

a) Teilurteil im Fall der Verfahrensunterbrechung durch Insolvenz gem. § 240 ZPO .....	132
b) Teilurteil im Fall der Verfahrensunterbrechung gem. § 239 ZPO oder -aussetzung gem. § 246 ZPO durch Tod einer Partei bei Unkenntnis der Erben .....	133
c) Exkurs: Gefährdung des Justizgewährungsanspruchs als ein das Teilurteil stets rechtfertigender Grund? .....	134
aa) Herleitung des Justizgewährungsanspruchs .....	135
bb) Inhalt des Justizgewährungsanspruchs .....	136
cc) Gebot der Unabhängigkeit als Gefährdung eines effektiven Rechtsschutzes? .....	138
dd) Stellungnahme .....	138
d) Teilurteil bei fehlender internationaler Zuständigkeit hinsichtlich eines Streitgenossen .....	139
e) Aber: Keine Ausnahme vom Gebot der Unabhängigkeit bei Ruhens des Verfahrens gem. § 251 ZPO und Aussetzung des Prozesses gem. § 148 ZPO .....	140
aa) Ruhens des Verfahrens gem. § 251 ZPO .....	140
bb) Verfahrensaussetzung gem. § 148 Abs. 1 ZPO .....	141
f) Stellungnahme .....	141
<i>B. Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen von Klage und Widerklage gem. § 301 Abs. 1 S. 1 Var. 3 ZPO .....</i>	143
I. Teilurteil im Rahmen von Klage und Widerklage .....	145
1. Gebot der Unabhängigkeit .....	145
2. Stellungnahme .....	146
II. Ausnahmen vom Gebot der Unabhängigkeit .....	147
1. Teilurteil im Rahmen der Stufenwiderklage .....	147
2. Teilurteil über die Klage bei rechtsmissbräuchlicher Widerklage ..	149
3. Stellungnahme .....	149
<i>C. Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen eines einheitlichen Anspruchs gem. § 301 Abs. 1 S. 1 Var. 2 ZPO .....</i>	150
I. Anspruch ist nur der Höhe nach streitig .....	151
1. Gebot der Unabhängigkeit .....	151
2. Stellungnahme .....	153
a) § 301 Abs. 1 S. 2 ZPO analog im Fall eines nur der Höhe nach streitigen Anspruchs? .....	153
aa) Planwidrige Regelungslücke .....	154
bb) Zwischenergebnis .....	155
b) Fazit .....	156
II. Anspruch ist nach Grund und Höhe streitig; die Regelung des § 301 Abs. 1 S. 2 ZPO .....	156
1. Gebot der Unabhängigkeit .....	156
2. Stellungnahme .....	157

III. Bedenken gegen die Pflicht zum Erlass eines Grundurteils mit Blick auf die Gefahr sich widersprechender Entscheidungen bei Erhebung einer offenen Teilklage? .....	157
<i>D. Kapitelzusammenfassung</i> .....	158
 <i>Teil 2</i>	
<b>Gebot der Unabhängigkeit im Rahmen der Zivilprozessordnung im Übrigen</b>	
5. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit im Kontext von Rechtshängigkeitssperre, materieller Rechtskraft und innerprozessualer Bindungswirkung .....	165
<i>A. Herrschender Streitgegenstands begriff als Grundlage für Rechtshängigkeit, Rechtskraft und Bindung des Gerichts</i> .....	166
I. Herrschender Streitgegenstands begriff .....	166
II. Bedeutung des Streitgegenstandes für Rechtshängigkeit, Rechtskraft und Bindung des Gerichts .....	169
<i>B. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der Rechtshängigkeits- sperre gem. § 261 Abs. 3 Nr. 1 ZPO</i> .....	169
I. Verbot doppelter Rechtshängigkeit gem. § 261 Abs. 3 Nr. 1 ZPO .....	170
II. Vermeidung der Gefahr sich widersprechender Entscheidungen im Rahmen von § 261 Abs. 3 Nr. 1 ZPO und § 301 Abs. 1 ZPO .....	170
III. Fazit .....	173
<i>C. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext materieller Rechtskraft gem. § 322 Abs. 1 ZPO</i> .....	173
I. Zweck und Wesen der materiellen Rechtskraft .....	174
1. Materielle und prozessuale Rechtskrafttheorie .....	174
a) Materielle Theorie .....	174
b) Prozessuale Theorie .....	175
aa) Bindungstheorie .....	176
bb) <i>Ne bis in idem</i> -Lehre .....	177
2. Stellungnahme .....	177
II. Gegenstand und Reichweite der materiellen Rechtskraft .....	178
III. Vermeidung der Gefahr sich widersprechender Entscheidungen im Rahmen von § 322 Abs. 1 ZPO und § 301 Abs. 1 ZPO .....	180
IV. Stellungnahme .....	182
<i>D. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der innerprozessualen Bindungswirkung gem. § 318 ZPO</i> .....	183
I. Zweck und Anwendungsbereich der innerprozessualen Bindungswirkung .....	183

II.	Inhalt und Umfang der innerprozessualen Bindungswirkung .....	184	
1.	Abänderungsverbot .....	184	
2.	Abweichungsverbot .....	185	
3.	Umfang der Bindungswirkung .....	185	
III.	Innerprozessuale Bindungswirkung im Rahmen des § 301 ZPO .....	186	
1.	Anwendung des Abweichungsverbots im Rahmen des § 301 ZPO und die Argumentation der herrschenden Meinung .....	187	
2.	Stellungnahme .....	188	
IV.	Fazit .....	189	
E.	Kapitelzusammenfassung .....	190	
 6. Kapitel: Gebot der Unabhängigkeit im Kontext zulässiger Widersprüche innerhalb der Zivilprozessordnung .....			193
A.	<i>Gebot der Unabhängigkeit im Kontext von Prozesstrennung, Prozessverbindung und Prozessaussetzung</i> .....	193	
I.	Prozesstrennung gem. §145 Abs. 1 und Abs. 2 ZPO .....	193	
1.	Zweck und Wesen der Prozesstrennung .....	194	
2.	Prozesstrennung gem. §145 Abs. 1 ZPO .....	194	
a)	Voraussetzungen und Wirkung der Prozesstrennung gem. §145 Abs. 1 ZPO .....	194	
aa)	Voraussetzungen .....	194	
bb)	Wirkung .....	196	
b)	Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der Prozesstrennung gem. §145 Abs. 1 ZPO .....	197	
aa)	Unbeachtlichkeit der Gefahr sich widersprechender Entscheidungen bei Trennung gem. §145 Abs. 1 ZPO .....	197	
(1)	Beschluss des OLG Karlsruhe vom 02.03.2006, Az. 2 UF 209/05 .....	198	
(2)	Stellungnahme .....	200	
bb)	Fazit und Stellungnahme .....	200	
3.	Prozesstrennung bei Klage und Widerklage gem. §145 Abs. 2 ZPO	202	
II.	Prozessverbindung gem. §147 ZPO .....	204	
1.	Zweck und Wesen der Prozessverbindung .....	204	
2.	Voraussetzungen und Wirkung der Prozessverbindung .....	205	
a)	Voraussetzungen .....	205	
b)	Wirkung .....	207	
3.	Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der Prozessverbindung bei vorzeitiger Entscheidungsreife eines der Verfahren .....	208	
a)	Zweck des § 300 Abs. 2 ZPO .....	208	
b)	Schlussfolgerung: Unbeachtlichkeit der Gefahr einander widersprechender Entscheidungen .....	209	
c)	Anwendungsbereich des § 300 Abs. 2 ZPO .....	210	

aa) Entscheidung des OLG Celle vom 05.09.2007, Az. 14 U 71/07 .....	211
bb) Zwischenergebnis .....	212
d) Stellungnahme .....	212
e) Ergebnis .....	216
III. Prozessaussetzung gem. §148 Abs. 1 ZPO .....	216
1. Zweck der Prozessaussetzung .....	217
2. Voraussetzungen und Wirkung der Prozessaussetzung .....	217
a) Voraussetzungen .....	217
b) Wirkung .....	220
3. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der Prozessaussetzung: Präjudizialität im Vergleich zum Gebot der Unabhängigkeit .....	220
<i>B. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext von offener und verdeckter Teilklage</i> .....	221
I. Zweck und Zulässigkeit der Teilklage .....	221
II. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext von offener und verdeckter Teilklage .....	223
1. Rechtskrafterstreckung bei der offenen Teilklage .....	223
a) Klagestattgebendes Urteil .....	223
aa) Herrschende Meinung .....	223
bb) Gegenansicht <i>Leipolds</i> .....	224
b) Klageabweisendes Urteil .....	225
aa) Herrschende Meinung .....	225
bb) Gegenansicht .....	226
c) Stellungnahme .....	227
2. Rechtskrafterstreckung bei der verdeckten Teilklage .....	227
a) Klagestattgebendes Urteil .....	227
aa) Herrschende Meinung .....	227
bb) Gegenansicht .....	228
b) Klageabweisendes Urteil .....	229
aa) Herrschende Meinung .....	229
bb) Gegenansicht .....	229
c) Stellungnahme .....	230
3. Zwischenergebnis .....	230
4. Aber: Bindung an die Urteilsgründe im Fall der Streitverkündung ..	231
a) Zweck und Inhalt der Streitverkündung .....	231
b) Voraussetzungen für eine wirksame Streitverkündung und die Herbeiführung der Interventionswirkung .....	232
c) Gebot der Unabhängigkeit im Kontext der Interventionswirkung ..	233
aa) Umfang bei Entscheidung über den gesamten Anspruch im Vorprozess .....	233
bb) Umfang bei teilweiser Entscheidung über den Anspruch durch Erhebung einer Teilklage oder Erlass eines Teilurteils im Vorprozess .....	234

(1) Herrschende Meinung .....	234
(2) Gegenansicht .....	235
(3) Stellungnahme und Kritik .....	235
cc) Interventionswirkung im Vergleich zum Gebot der Unabhängigkeit bei Erlass eines Teilurteils .....	236
5. Möglichkeit sich widersprechender Entscheidungen bei Urteilserlass über eine Teilklage: kein Widerspruch zu einem Teilurteil gem. § 301 Abs. 1 S. 1 Var. 2 ZPO .....	237
a) Offene Teilklage als Spiegelbild eines Teilurteils über einen einheitlichen Anspruch gem. § 301 Abs. 1 S. 1 Var. 2 ZPO .....	238
b) Aber: Erlass eines Voll-Endurteils im Fall der offenen Teilklage und Parteiwille als maßgebliche Kriterien für die Zulassung von Widersprüchen .....	238
<i>C. Gebot der Unabhängigkeit im Kontext beschränkter     Rechtsmitteleinlegung</i> .....	239
I. Zulässigkeit von Widersprüchen im Rahmen der beschränkten Rechtsmitteleinlegung .....	240
1. Zulässigkeit beschränkter Rechtsmitteleinlegung .....	240
2. Umfang der beschränkten Rechtsmitteleinlegung und Unbeachtlichkeit der Gefahr einander widersprechender Entscheidungen .....	241
3. Stellungnahme .....	242
II. Rechtsmitteleinlegung gegen ein Teilurteil und die Gefahr sich widersprechender Entscheidungen .....	242
<i>D. Kapitelzusammenfassung</i> .....	243
<i>Schlussbetrachtung und Fazit</i> .....	247
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	249
<i>Sachregister</i> .....	261